

# SPOTLIGHT

Nr. 1 / April 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder,

wir freuen uns, Ihnen auf den folgenden Seiten vielfältige Angebote der Oper und des Schauspiels für die Mitglieder des Frankfurter Patronatsvereins präsentieren zu können.

Ihrer Treue und Ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass wir seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner und Förderer für die Städtischen Bühnen sein können.

Wir laden Sie bereits jetzt herzlich ein, an unserer diesjährigen **Mitgliederversammlung** teilzunehmen, die am 24. Juni 2019 **um 18:00 Uhr im Holzfoyer der Oper** stattfinden wird. Eine formelle Einladung mit Tagesordnung werden wir Ihnen termingerecht zusenden.

Unsere Mitglieder-Reise nach Berlin im letzten Herbst, die erstmalig Highlights für die Freunde aller 3 Sektionen beinhaltete, hat so viel Zuspruch gefunden, dass wir uns entschlossen haben auch in diesem Jahr wieder eine solche Fahrt anzubieten.

Diesmal wird uns unsere **Reise vom 10. - 13. Oktober nach Dresden** führen. Sobald alle Reisedetails festgelegt sind, werden wir Ihnen eine ausführliche Reiseausschreibung per E-Mail zusenden.

Wenn Sie Interesse haben teilzunehmen, aber nicht über eine E-Mail Adresse verfügen, informieren Sie uns bitte. Wir senden Ihnen die Ausschreibung dann gerne per Post zu.

Genießen Sie den Frühling und die letzten Monate der Spielzeit 2018 / 2019!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Ihre

Andreas Hübner  
Vorsitzender

Astrid Kastening  
Leitung Geschäftsstelle

# OPER

## BACKSTAGEFÜHRUNG für Neumitglieder

- Termin: Dienstag, 18. Juni, 18:00 Uhr Treffpunkt Opernporte

Als neues Mitglied tauchen Sie mit **Zsolt Horpácsy**, Dramaturg der Oper, ein in die Welt hinter dem Vorhang. Betreten Sie „die Bretter, die die Welt bedeuten“, schnuppern Sie Theaterluft und erfahren Sie alles über den technischen Aufwand, der zum Gelingen eines großen Opernabends beiträgt.

Ihre Anmeldung nimmt Frau Kastening gerne entgegen  
(E-Mail: [astrid.kastening@patronatsverein.de](mailto:astrid.kastening@patronatsverein.de) oder Tel.: 069 - 9450 72414).

Lassen Sie den Abend mit dem Besuch einer Veranstaltung im Opernhaus ausklingen!  
Um 20:00 Uhr bietet sich dazu die Gelegenheit beim **Liederabend mit Michael Spyres** - einem Ausnahmetenor, der auf den großen Bühnen der Welt zu Hause ist.  
Details zum Liederabend finden Sie im Saisonprogramm oder auf der Webseite der Oper Frankfurt.

## Oper Extra

Genießen Sie die letzten Einführungsmatineen der aktuellen Spielzeit!

Unter der Gesprächsleitung des die Produktion begleitenden Dramaturgen erfahren Sie Interessantes zum musikalischen und historischen Hintergrund der nächsten Operninszenierung. Das Produktionsteam gewährt Ihnen Einblicke in die spezielle Umsetzung des Stückes, und Solisten der Oper geben musikalische Kostproben aus der neuen Produktion, am Flügel begleitet von einem Solorepetitor.

Oper Extra zu	Termin
<b>RODELINDA</b> Georg Friedrich Händel	Sonntag, 28. April, um 11:00 Uhr
<b>KRÓL ROGER</b> Karol Szymanowski	Sonntag, 19. Mai, um 11:00 Uhr
<b>SATYRICON / THE MEDIUM</b> Bruno Maderna / Gian Carlo Menotti	Sonntag, 09. Juni, um 11:00 Uhr <b>Im Bockenheimer Depot</b>

Als Mitglied des Patronatsvereins erhalten Sie Ihre Karten zu Sonderkonditionen

- beim Kartenvorverkauf der Städtischen Bühnen (Tel-Nr. 069 - 212 49 49 4)
- oder an der Vorverkaufskasse am Willy-Brandt-Platz.

## Einladung zu einer Generalprobe

Die Oper Frankfurt heißt Sie herzlich willkommen zum Besuch der Generalprobe von

### KRÓL ROGER

Karol Szymanowski

am Freitag, 31. Mai um 18:00 Uhr im Opernhaus.

#### WICHTIG:

**Bitte melden Sie sich hierzu bis spätestens 23. Mai unter Nennung Ihrer Mitgliedsnummer verbindlich in der Geschäftsstelle an.** (E-Mail: [astrid.kastening@patronatsverein.de](mailto:astrid.kastening@patronatsverein.de) oder Tel.: 069 - 9450 72414).

Ihre persönliche Platzkarte liegt dann am Abend der Generalprobe im Eingangsbereich der Oper gegen **Vorlage Ihres gültigen Mitgliedsausweises** zur Abholung bereit.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass sich in seltenen Fällen Probentermine kurzfristig ändern können oder Generalproben produktionsbedingt für die Öffentlichkeit gesperrt werden können. In diesem Fall werden wir Sie, je nach den uns vorliegenden Daten aus Ihrer Anmeldung, per E-Mail oder Telefon informieren.

## Angebote

Für die folgenden Vorstellungen gewährt die Oper den Mitgliedern des Patronatsvereins einen **Rabatt von 20 %** auf den regulären Kartenpreis:

### DER FERNE KLANG

Franz Schreker

Michael Gielen, ehemaliger Generalmusikdirektor der Oper Frankfurt, der 1979 eine Schreker-Renaissance auslöste, pries einst die unterirdischen Verbindungslinien der Klangfelder und Zentralklänge des zwischen Spätromantik und Moderne stehenden Komponisten, seine an Freuds Traumdeutung orientierte Verknüpfung thematischer Gebilde. *Oper Frankfurt*

- Termin: 19. April Opernhaus

### LIEDERABEND mit MICHAEL PORTER

Seit 2015 ist der amerikanische Tenor Ensemblemitglied der Oper Frankfurt, nachdem er hier zuvor das Opernstudio absolviert hat. Genießen Sie das vielseitige Programm dieses Abends, mit Liedern von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Benjamin Britten, Aaron Copland, Samuel Barber, Charles Ives, John Musto und Kurt Weill.

- Termin: 07. Mai Opernhaus

## NORMA

Vincenzo Bellini

Wie umgehen mit den Widersprüchen zwischen öffentlicher Führungsrolle und privatem Glück? Wie sehr bestimmt die Verantwortung für die eigenen Kinder das Leben? Welche Rolle spielen Rituale in einer Gemeinschaft? Was kann die Freundschaft zweier Frauen, die denselben Mann lieben, bewirken? Diese Themen spiegeln sich in der Geschichte um die gallische Seherin Norma, die eine Verbindung mit dem römischen Prokonsul Pollione, ärgster Feind ihres Volkes, eingegangen ist. *Oper Frankfurt*

- Termin: 17. Juni Opernhaus

## LA DAMNATION DE FAUST

Hector Berlioz

Wenig ist vom einstigen Erkenntnisdrang des Gelehrten geblieben. Stattdessen umhüllt in der Deutung von Regielegenden Harry Kupfer eine Wolke des Ennui, des tödlichen, melancholischen Lebensüberdresses den alternden Faust. In einem verfallenen Theater Zuflucht suchend, hält er Rückschau auf sein Leben und durchläuft, begleitet von seinem dämonischen Schatten, noch einmal die Szenerien seines Scheiterns. *Oper Frankfurt*

- Termin: 21. Juni Opernhaus

## SCHAUSPIEL

### Einladung zur Hauptprobe

(wie bereits per E-Mail angekündigt)

Das Schauspiel Frankfurt lädt Sie herzlich zu einer Hauptprobe ein. Erleben Sie **zwei neue Monodramen aus der Reihe STIMMEN EINER STADT**, inszeniert von Anselm Weber.

**ICH VERLASSE DIESES HAUS** von Thomas Pletzinger mit Anna Kubin  
**BRANKA** von Angelika Klüssendorf mit Christina Geiße

am Donnerstag, 04. April von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr in den Kammerspielen

**WICHTIG: Wir bitten um Verständnis, dass die Teilnehmerzahl in den Kammerspielen begrenzt ist. Bitte melden Sie sich unter Nennung Ihrer Mitgliedsnummer verbindlich in der Geschäftsstelle an.** (E-Mail: [astrid.kastening@patronatsverein.de](mailto:astrid.kastening@patronatsverein.de) oder Tel.: 069 - 9450 72414).

In seltenen Fällen können Probentermine kurzfristig geändert oder Proben produktionsbedingt für die Öffentlichkeit gesperrt werden. In diesem Fall werden wir Sie, je nach den uns vorliegenden Daten aus Ihrer Anmeldung, per E-Mail oder Telefon informieren.

## Publikumsgespräch mit einem Glas Sekt im Anschluss an die Vorstellung

### FUROR

Lutz Hübner und Sarah Nemitz

Was lässt unsere Gesellschaft auseinanderbrechen? Wie erodieren demokratische Werte? Diese Fragen waren der Ausgangspunkt für das Autorenduo Sarah Nemitz und Lutz Hübner. Im Brennpunkt von »Furor« prallen drei radikal unterschiedliche Figuren aufeinander, ein Politiker, eine Altenpflegerin, ein Paketbote. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 16. Mai Schauspielhaus

## Stückeführung mit einem Glas Sekt vor der Vorstellung

### STIMMEN EINER STADT (zwei neue Monodramen aus dieser Reihe über Frankfurt)

Anselm Weber

ICH VERLASSE DIESES HAUS von Thomas Pletzinger mit Anna Kubin

BRANKA von Angelika Klüssendorf mit Christina Geiße

- Termin: 13. Mai, 19:30 Uhr Kammerspiele

### AUS STAUB

Jan Neumann

Wie wir wohnen, bestimmt zu einem großen Teil, wer wir sind. (...) Ist uns noch bewusst, welche politische Sprengkraft die Frage nach dem Wohnraum hat? (...) wie hat sich seit Kriegsende der Raum, in dem wir leben, verändert? Jan Neumann nimmt sich eine Frankfurter Musterwohnung als Ausgangspunkt für seine Recherche, *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 29. Mai, 19:30 Uhr Kammerspiele

## Angebote:

Für folgende Vorstellungen erhalten Sie exklusiv einen **Rabatt von 20%** auf den regulären Kartenpreis.

### VOR SONNENAUFGANG

von Ewald Palmetshofer

nach Gerhard Hauptmann

Ewald Palmetshofer, einem der wichtigsten Gegenwartsdramatiker, gelingt es, mit seiner Hauptmann-Überschreibung die heutige Mittelschicht haarscharf ins Visier zu nehmen. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 10. Mai Schauspielhaus

## **ABSCHIED VON DEN ELTERN**

Peter Weiss

Die autobiographische Erzählung handelt von dem Zauber und den Abgründen der Kindheit, den schmerzhaften Prozessen des Wachsens, der Suche nach einem eigenen Leben als künstlerische Persönlichkeit. Es ist das Protokoll einer Selbstbefreiung und zugleich eine kritische Betrachtung des konservativen Bürgertums Mitte des 20. Jahrhunderts. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 18. Mai Kammerspiele

## **THE NATION II**

Eric de Vroedt

Safe City heißt das neue Stadtviertel, das der Immobilieninvestor Jörg van der Poot in einer europäischen Großstadt entstehen lassen will. Doch am Tag der Grundsteinlegung erschüttert eine Meldung die Stadt: Im Multikulti-Quartier ist Ismael verschwunden, ein elfjähriger Junge. *Schauspiel Frankfurt*  
(Die sechs Episoden der „Theater-Staffel“ werden an zwei Abenden gezeigt. Am Anfang des zweiten Teils gibt es eine Rückschau auf den ersten Teil.)

- Termin: 22. Mai Schauspielhaus

## **WARTEN AUF GODOT**

Samuel Beckett

Die Schrecken des Zweiten Weltkriegs waren allgegenwärtig als Samuel Beckett 1948 sein absurdes Theaterstück schrieb und darin die existenzialistische Frage nach dem Sinn des Seins aufwarf. Robert Borgmann inszeniert Becketts Werk als eine Spurensuche nach dem Godot unserer Tage, die von Ungewissheiten und den Sensationsmeldungen des 24-Stunden-Nachrichtenzyklus bestimmt werden. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 27. Mai Schauspielhaus

## **RÄUBER.SCHULDENREICH**

Ewald Palmethofer

Ewald Palmethofer erzählt mit lyrischer, gebrochener Sprache, bitterer Ironie und grimmigem Witz eine apokalyptische Geschichte des Spätkapitalismus, der Anti-Nachhaltigkeit, aus der es kein Entrinnen geben kann, für keine Generation, für niemanden. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 30. Mai Kammerspiele

Weitere Angebote des Schauspiels für Vorstellungen im Juni 2019 senden wir Ihnen zu gegebener Zeit per E-Mail.